AUSGABE 3/18

Gemeindebrief

Bovenden Eddigehausen Reyershausen

Auf dem Bovender Wochenmarkt

Foto: Christa Schlichting

Zum Erntedankfest Seite 4 - 5

Für Ihre individuelle Urlausplanung

REISETEAM
BOVENDEN
... Kompetenz & Meer!

Feldtorweg 19
37120 Bovenden

0551 - 38190210

www.reiseteam-bovenden.de
info@reiseteam-bovenden.de

Menge Noack
Rechtsanwälte Fachanwälte Notare

Robert-Koch-Str. 2 37075 Göttingen
Tel. 0551-54 71 30 Fax 0551-48 41 43
www.menge-noack.de

Rauschenwasser 21
Telefon: 0 55 1 - 997 227 0
www.heilmitteltherapie.de

Zentrum für Heilmitteltherapie
Bovenden

Wir haben für Sie erweitert:

- med. Trainingstherapie auf über 120m²
- Rehasport & Funktionstraining
- KG-Gerät
- Stoßwellentherapie

Haus- und Heimbesuche

- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Logopädie
- med. Fußpflege & Kosmetik

Heute schon gedankt?

Wie wäre es, wenn Sie zum Erntedankfest einmal eine Liste der Dankbarkeit schreiben würden ohne dabei die Realität zu verlieren. Ich denke, Sie würden viel Erfreuliches feststellen können. Es kann aber auch sein, dass Sie entdecken, was Sie noch nötig haben. Auch das ist ein Gewinn. Wenn Sie wissen, worum Sie bitten möchten und was Sie selber oder andere für Sie tun können, ist Veränderung zum Guten hin möglich. Sagen muss man es halt. Einmal sich Zeit nehmen, um zu danken, dass ist Erntedank. Aber viele Menschen leben im Bewusstsein der uneingeschränkten Machbarkeit, stolz auf die grenzenlose Verfügbarkeit auch von Lebensmitteln. Als Christen bringen wir dem gegenüber etwas zum Ausdruck, was nicht verloren gehen darf: Um Gottes Segen zu bitten und ihm dankbar für die Dinge des Lebens zu sein. Es wäre eine Lebensverarmung, wenn uns dieses Bewusstsein abhanden käme. Im Leben wird vieles blind und stumpf, der Umgangston untereinander verändert sich, die Würde des Menschen geht verloren, wenn wir selbstverständlich gedankenlos hinnehmen, was ganz und gar nicht selbstverständlich ist. Viele Menschen kommen zu uns, weil der Regen für die Ernte ausgeblieben ist und Hunger das Leben bestimmt. Wissen wir heute noch, was Hunger in unserer Gesellschaft ist?
Wer die Zukunft im Griff zu haben glaubt, hat sie dennoch nicht in der Hand. Erntedank beinhaltet die Erfahrung, dass wir unser „tägliches Brot“ nicht unserer Leistung allein verdanken, sondern Gott. Diese Erfahrung und die damit verbundenen Folgen vom Umgang mit Brot angefangen bis hin zur Gestaltung der Agrarpolitik geht uns Menschen in der Überflussgesellschaft zunehmend verloren.
Wir müssen existentiell neu erfahren, wovon wir leben, um neu dankbar dieses Fest feiern zu können. Daraus erwächst auch neu der Respekt vor Gottes Schöpfung, dem Leben und den Lebensmitteln.
Lebensfreude soll uns vergönnt sein. Auch Jesus war einer, der Essen und Trinken liebte. Ohne Dankbarkeit, ohne Lebensfreude ist es aber unmöglich, sich um Nächste und Ferne zu kümmern. Kraft, um das Elend und die Verhältnisse in der Welt zu bekämpfen, hat ein Mensch nur, wenn er auch Sinn für das Leben hat, Lust am Schönen in sich spürt und Dank sagen kann für alles, was er oder sie empfängt. Dank aussprechen heißt das Leben zu feiern und nicht den Rückzug daraus deshalb Erntedank.

Das Erntedankfest

Das Erntedankfest ist eines der ältesten Feste überhaupt. Die Idee des Erntedankfestes geht wahrscheinlich auf vorchristliche Religionen zurück. Schon im Judentum und in römischen Religionen feierte man im Herbst die lebensnotwendigen, reichen Gaben der Erde. Das bei uns verbreitete Erntedankfest geht vermutlich auf römisches Brauchtum zurück und wird seit dem 3. Jahrhundert nach Christi Geburt gefeiert.

Noch vor 200 Jahren lebten über 80 Prozent aller Menschen auf und vom Land. Im Winter waren sie von der eingebrachten Ernte abhängig. Durch die Gutsherren sind in den vergangenen Jahrhunderten die Erntefeste entstanden. Nach getaner Arbeit bewirteten sie vielerorts Mägde und Knechte mit Erntebier und festlichem Essen.

Auf dem Bovender Wochenmarkt
Foto: Christa Schlichting

So unterschiedlich das Brauchtum in den verschiedenen Regionen und Ländern auch war oder ist, eines ist überall gleich:

Am Erntedankfest bedanken sich die Menschen bei Gott für den Erhalt der Erde und für die verschiedenen Früchte und Nahrungsmittel, die es bei uns gibt. Körbe mit Obst und Gemüse werden vor dem Altar aufgebaut.
Dazu kommen auch andere als Gaben bezeichnete Produkte wie Mehl, Honig oder Wein. Mancherorts kommen auch Lebensmitteldosen und Wurst und Käse vor den Altar. Oft wird über den Altar oder mitten in die Kirche eine Erntekrone gehängt. Die Krone ist aus Ähren geflochten und mit Feldfrüchten geschmückt.

Ein in Deutschland weit verbreitetes Lied zu Erntedank ist „Wir pflügen und wir streuen…“ von Matthias Claudius.
In manchen Gemeinden wird das Erntefest mit einem festlichen Essen und mit Tanz gefeiert, in ländlichen Gegenden gibt es Jahrmärkte oder wie in Bovenden die Kirmes. Hier gibt es seit vielen Jahren einen ökumenischen Gottesdienst im Festzelt auf dem Anger. Das Erntedankfest zeigt, dass das tägliche Brot eben gar nicht so alltäglich ist, sondern hart erarbeitet werden muss. Mit dem Erntedankfest soll in Dankbarkeit an den Ertrag in Landwirtschaft und Gärten erinnert werden – und auch daran, dass es nicht allein in der Hand des Menschen liegt, über ausreichend Nahrung zu verfügen. Die Erntegaben werden nach dem Fest zuweilen an Bedürftige in der Gemeinde, in Obdachlosenheimen oder an karitative Einrichtungen verteilt.

(wz)

Gottesdienste zu Erntedank
Bovenden: 07. Oktober, 10.00 Uhr - Gottesdienst im Festzelt
Eddigehausen: 07. Oktober, 10.00 Uhr - Gottesdienst für alle
Reyershausen: 30. September, 10.00 Uhr - Familiengottesdienst

Wir sagen Danke!

Vielen Dank an alle, die unsere Kirchengemeinden Bovenden, Eddigehausen und Reyershausen in diesem Jahr durch ihren persönlichen ehrenamtlichen Einsatz, ihre Kirchensteuern, Spenden und durch das Freiwillige Ortskirchgeld unterstützt haben und unterstützen.

Insbesondere das Freiwillige Ortskirchgeld ermöglicht uns, Ihren Ortsgemeinden, Projekte zu fördern und Bauliches zu erhalten, was in dem derzeitigen Umfang sonst nicht möglich wäre.

Vieles käme ohne Ihre Unterstützung nicht zustande, darum sagen wir herzlich: Danke!

Die Kirchengemeinden Bovenden, Eddigehausen und Reyershausen danken für das Freiwillige Ortskirchgeld von rund 4.700 Euro (Stand: August 2018).

(ck)

Foto: epd bild

JULEICA³ startet!

Der nächste JULEICA-Kurs (JULEICA = Jugendleiter*innen-Card) findet vom 1.10. um 14 Uhr bis zum 7.10.2018, 12 Uhr im Freizeitheim in Sattenhausen statt.
Die Teilnahmegebühr beträgt 30€.
Am Freitag, dem 14.9.2018, 19-21 Uhr werden wir uns im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Bovenden zur Vorbereitung des Kurses treffen.

Der Kurs findet statt, wenn mindestens 10 Jugendliche teilnehmen. Anmeldungen sind noch bis zum 31.8.2018 möglich bei

Gabi Persch, Jugendreferentin
05507/915225
0171/7546748 (whatsapp)
gabriele.persch@reformiert.de

Ich freue mich auf Euch!

Ein neuer „Feiertag“ im Laufe des Jahres ist zurück!

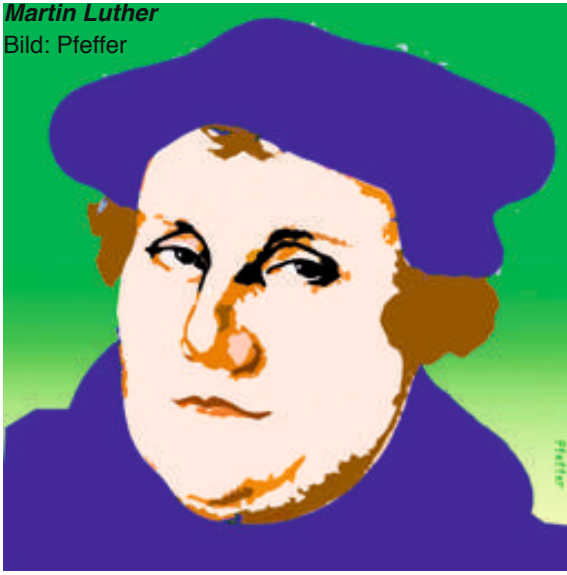
Der Reformationstag ist nach langen Debatten im Landtag und in gesellschaftlichen Kreisen nun als Feiertag beschlossen. Ein einst verängstigter Mönch, Martin Luther, veröffentliche am 31. Oktober 1517 seine 95 Thesen zum Ablasswesen. Seine Kritik zielte auf Predigt und Praxis des Ablasses, der mit Buße und Geldspenden den Sünder aus dem Fegefeuer befreien sollte. Dem entgegen stellte er die Kraft des Glaubens, der allein auf die Gnade Gottes vertraut. Luther machte die Bibel wieder neu zum geistlichen Maßstab und Christus zur Mitte des Lebens und der Hoffnung. Luther nahm sich gegen alle Autoritäten die Freiheit, die gängigen Vorstellungen von Gott, Glauben und Kirche seiner Zeit zu hinterfragen. Er begann, neu über Gott und die Bibel nachzudenken. Er begab sich – wie schon viele vor ihm – auf Gottessuche. „Er hat gedacht. Und wie! Martin Luther hat nachgedacht. Er hat Gott nachgedacht. Und er hat, indem er Gott nachdachte, neu zu denken begonnen“ (E. Jüngel). Mögen auch wir das Nachdenken und Denken niemals aufgeben!
Er und viele andere Reformatoren hofften, die Kirche neu zu orientieren, aber letztendlich entstand eine Spaltung der Kirche.

Die Reformation ist ein Teil der Freiheitsgeschichte der Neuzeit. Die Reformatoren betonten persönliche Verantwortung vor Gott und die Rechtfertigung allein aus Glauben.

Diese Gedanken waren genial, ihr Freiheitsbegriff revolutionär. Aber unversöhnlicher Konfessionalismus, Antijudaismus, Fanatismus, Gewaltherrschaft und die Überhöhung des Individuums gingen davon leider aus. Dennoch wurden die Kerngedanken der Reformation, wie die Berufung auf das Gewissen und das Priestertum aller Glaubenden, zur Quelle von Menschenrechten und Demokratie, von Freiheit, Gleichheit und Geschwisterlichkeit.
Deshalb hat dieser Tag eine besondere Bedeutung und erinnert uns an Werte, die unantastbar sind gerade in heutiger Zeit.

Wir laden deshalb zum Gottesdienst am 31. Oktober 2018 um 18. 00 Uhr herzlich in die St. Martini-Kirche ein.

(uv)



Martin Luther
Bild: Pfeffer

Gemeinsamer Gottesdienst auf der Burg Plesse

Am Sonntag, dem 2 . September, um 11. 00 Uhr laden die Plessegemeinden herzlich zum gemeinsamen Gottesdienst auf der Plesse ein. Diese schöne Tradition soll auch in diesem Jahr wieder bei gutem Wetter fortgesetzt werden. Bei regnerischem Wetter wird der Gottesdienst in der Kirche Eddigehausen stattfinden (Bitte Ankündigungen beachten).

(uv)

Europaweites Glockenläuten am 21. September 2018

Die Vereinten Nationen haben den 21. September im Jahr 1981 zum „Weltfriedenstag“ ernannt.

Das Anliegen ist, „die Idee des Friedens sowohl innerhalb der Länder und Völker als auch zwischen ihnen zu beobachten und zu stärken.“ Seit 2004 ruft der Ökumenische Rat der Kirchen weltweit zu diesem Tag auf. In diesem Jahr kam eine Idee hinzu: erstmals in der Geschichte sollen europaweit kirchliche und säkulare Glocken gemeinsam läuten und so am Weltfriedenstag von 18:00 bis 18:15 Uhr Mitteleuropäischer Zeit ein starkes Zeichen des Friedens setzen.

Auch in Bovenden wollen wir die Glocken aus diesem Anlass läuten und das Geläut Teil einer Friedensandacht sein lassen. Kommen Sie am 21. September um 17.55 Uhr zur Kirche. Vor der Kirche beginnen wir mit dem Votum und ziehen mit dem Einsetzen des Geläuts still in die Kirche ein. Während des Geläuts ist Raum für stilles Gebet. In Abständen werden Friedenstexte aus der Bibel gelesen. Nachdem das Geläut verklungen ist, schließen wir mit dem Segen.

(at)

Ökumenische Gottesdienste Pfingsten und Himmelfahrt

Bild: Thorsten Rohloff 2017

Kirchenkreis-Herbstgottesdienst

für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und die ganze Gemeinde

Sonntag
28. Oktober 2018
15:30 Uhr

St.-Marien-Kirche Göttingen
mit den Waaker Harmonika-Freunden

Anschließend Einladung zu Kaffee und Kuchen.
Kirche und Gemeindehaus sind rollstuhlgerecht.
Gestaltung: Demenzhilfe Göttingen
Pastorin Charlotte Scheller und Team

Ev.-luth. Kirchenkreis GÖTTINGEN

Anfängerkurs im Bläserkreis Plesse

Der Bläserkreis Plesse sucht weiterhin interessierte Mädchen und Jungen bzw. Männer und Frauen, die Lust haben, ein Blechblasinstrument wie Trompete, Horn, Euphonium, Posaune oder Tuba zu erlernen, um dann mit uns die Freude am gemeinsamen Musizieren zu erleben. Wir treten sowohl bei kirchlichen Anlässen als auch bei Festen und Jubiläen auf. Unsere Auswahl an Musikstücken reicht von Chorälen und geistlicher Musik über klassische Musik bis zu Swing, Rock, Gospel und modernen Kompositionen für Blechbläser. Unser Anfängerkurs für neue Mitspielerinnen und Mitspieler findet nach den Sommerferien ab dem 20. August 2018 wieder an jedem Montag von 18.00 – 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Eddigehausen statt. In diesem Kurs kannst Du bzw. können Sie die Grundlagen des jeweiligen Blechblasinstruments erlernen, um dann recht schnell erste leichtere Stücke gemeinsam zum Klingen zu bringen. Später können schwierigere Stücke in Angriff genommen werden, um dann nach und nach auch bei den erfahrenen Bläserinnen und Bläsern mitspielen zu können, die jeden Montag von 19.00 bis 20.30 Uhr in Eddigehausen proben.

Geleitet wird unser Anfängerkurs von Frauke Bendig aus Harste, die selbst seit vielen Jahren mit großer Freude Trompete spielt und ausgebildete Posaunenchorleiterin ist.
Die Teilnahme am Anfängerkurs ist zunächst für einen Monat kostenlos. Danach wird ein monatlicher Beitrag von 20 Euro pro Teilnehmer erhoben. Enthalten sind darin die Kursstunden, Noten sowie die dauerhafte Ausleihe eines Instrumentes.

Bei Fragen zu unserem Anfängerkurs kannst Du bzw. können Sie sich gerne an Christian Kratzin (Tel.: 05594-8049401, E-Mail: christian-kratzin@t-online.de) oder an Frauke Bendig (Tel.: 05593-3990796, E-Mail: fraukebendig@gmail.com) wenden. Wer an unserem Anfängerkurs teilnehmen möchte, meldet sich bitte vorher bei Christian Kratzin dazu an.

P.S.: Auch wer früher schon ein Blechblasinstrument gespielt hat und das Instrument gerne wieder einmal aus dem Koffer oder der Tasche holen möchte, um mit anderen zusammen Musik zu machen, ist herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden oder einfach mal bei unserer Probe am Montagabend vorbeizuschauen. Wer kein eigenes Instrument mehr besitzt, aber die frühere Begeisterung für das Blechblasen trotzdem reaktivieren möchte, kann sich gerne auch zunächst ein passendes Instrument aus unserem Bestand ausleihen.

Diakonische Konferenz 2018

Integration – Umgang mit Vielfalt
„*Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid*“
(Matth. 11,28a)

Unter diesem Motto findet am **20. und 21. Oktober 2018** die diesjährige Diakonische Konferenz der Ev.-ref. Landeskirche in **Hamburg** statt.

Anders als in früheren Jahren ist die Konferenz von einem auf zwei Tage ausgeweitet worden, so dass zusätzlich zum offiziellen Programm auch noch Gelegenheit besteht, die Stadt selbst zu besichtigen und z. B. abends kulturelle Angebote wahrzunehmen.

Am Konferenztag selbst ist der klassische Ablauf (Stehkaffee, Vortrag, Musik, Mittagessen) geplant. Nachmittags besteht die Möglichkeit, verschiedene soziale/diakonische Projekte kennen zu lernen.

Alle in der Diakonie Engagierten und auch Interessierten sind zu dieser Konferenz herzlich eingeladen.

Das Diakonische Werk unseres Synodalverbandes organisiert die gemeinsame Fahrt sowie bei Wunsch auch die Übernachtung der Teilnehmenden.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldun-

gen, die Sie bitte bis zum 12. September 2018 richten an das Diakonische Werk (Tel.: 820 93 97, E-Mail: luise.lynar@reformiert.de) oder brita.kopacek@reformiert.de. Gerne geben wir Ihnen auch weitere Informationen.

L. Lynar

Verabschiedung von Gertrud Hirnich

Nach 15 Jahren hat Gertrud Hirnich ihre Mitarbeit als Ehrenamtliche in der Internationalen Teestube beendet. Sie möchte nun doch etwas „kürzer treten“, zumal sie an ihrem Wohnort Reyershausen noch vielfältige andere Interessen und Aufgaben wahrnimmt. Wir danken ihr von Herzen für diese lange Begleitung und Unterstützung (und für leckere Kuchen, Anleitung zur Gymnastik etc.).

Die Frauen der Teestube

Diakonie
www.diakonischeswerk-plesse.reformiert.de
Stark für Andere

Göttinger Str. 38 a, 37120 Bovenden, Tel. 0551-8209397

Brigitte Beinlich: Do 14.00-17.00 Uhr
brigitte.beinlich@refo-goettingen.de

Brita Kopacek: Mo 9.00-12.00 Uhr
brita.kopacek@reformiert.de

Luise zu Lynar: Mo 15.00-17.00 Uhr
Fr 10.00-12.00 Uhr
luise.lynar@reformiert.de

Sparkasse Göttingen: DE87 2605 0001 0028 2055 32

Kleiderstube Bovenden
Göttinger Str. 38 a, 37120 Bovenden
Tel. 0551-63427598

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00-12 Uhr
Di + Do + Fr 15.00-17.30 Uhr
Sa 10.00-13.00 Uhr

Schließzeiten der Kleiderstube:
Die Kleiderstube ist in der ersten Oktoberwoche (01.-06.10.18) geschlossen.

„Rund um den Adventskalender“

Im Anschluss an die Andacht zum Buß- und Bettag gibt es **am Mittwoch, dem 21. November 2018, um 20 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus** unter der Leitung von Diakon Wolfgang Ziehe wieder einen etwa einstündigen Vortrags- und Mitmach-Abend. In diesem Jahr lautet das Motto: „Rund um den Adventskalender“.

Wenn im Kinderzimmer oder in der guten Stube der Adventskalender angebracht wird, dann beginnt die Weihnachtszeit. Schon viele Generationen haben diesen Brauch gepflegt. Aber wer weiß schon, welchen Ursprung diese Tradition hat? Angesichts der unglaublichen Zahl von Adventskalendern, mit denen heute der Markt überschwemmt wird, traut man der Konsumgüterindustrie diese Erfindung gerne zu.

Der Ursprung für Advents- oder auch Weihnachtskalender ist das Jahr 1838. Damals führte der Pastor Johann Hinrich Wichern in Hamburg das „Raue Haus“. Straßenkinder lebten dort mit ihren Erziehern in familienähnlichen Gruppen zusammen. Immer wenn das Weihnachtsfest näher rückte, fragten die Kinder ungeduldig, wie viele Tage es noch seien. Zunächst wurde ein Balken, dann ein Kranz mit Kerzen für jeden Tag aufgehängt. Somit ist der Adventskranz eine Frühform des Adventskalenders.

Um 1900 kamen gedruckte Adventskalender auf. 1902 brachte eine Münchener Druckerei den ersten Adventskalender in zweiteiliger Form heraus. Auf einem Blatt befanden sich 24 Felder, in die kleine Bilder eingeklebt wurden, die aus einem zweiten Blatt ausgeschnitten wurden. Dabei handelte es sich um einen Werbeartikel des Stuttgarter Tagblattes für die „Kinder unserer Abonnenten.“

Gerhard Lang, Inhaber des Münchener Verlages Reichhold & Lang, gilt als einer der Gründungsväter des Adventskalenders. Er gab ihnen auch ihren Namen. Der Verleger war es auch, der 1920 den ersten mit Schokolade befüllten Kalender heraus brachte.

Anhand von allerlei historischen Exponaten machen wir uns an diesem Abend auf eine Reise in die Vergangenheit – viele Besucher werden sicher von manch Kindheitserinnerung eingeholt. Anhand von Schätzen aus seiner Sammlung erläutert Diakon Ziehe die Ursprünge verschiedener Bräuche. Für das leibliche Wohl sorgen Frank Hildebrand und Freunde in der Küche und Musikerin Beate Quaas aus Göttingen für die richtige Stimmung.

(wz)

Jochen Klepper –Kraftvolle Verse und schweres Leben

Ein besonderer Abendgottesdienst findet am Volkstrauertag, 18. November, um 18 Uhr in der St. Albani-Kirche unter dem Motto: „Kraftvolle Verse und schweres Leben…“ statt. Der 1903 geborene Jochen Klepper, der nach Martin Luther und Paul Gerhardt dritthäufigste Autor des Evangelischen Gesangbuchs, war ein deutscher Schriftsteller und steht im Mittelpunkt des Abends.

Foto: epd bild

Er arbeitete nach dem Theologiestudium als Journalist und war einer der bedeutendsten Dichter geistlicher Lieder des 20. Jahrhunderts. Dass seine Lieder die Gesangbücher eroberten, erlebte er nicht mehr. 1942 ging er aufgrund nationalsozialistischer Repressalien zusammen mit seiner Familie in den Freitod und hinterließ ein breites religiöses und literarisches Werk. Lieder und Tagebuchaufzeichnungen Kleppers, ergänzt durch verschiedene Zeugnisse der unaufhaltsam pervertierenden Zeitereignisse, machen die offenbare Unausweichlichkeit dieses bitter verlaufenden Familienschicksals deutlich.

Wer mehr über das Leben Jochen Kleppers erfahren möchte, ist herzlich eingeladen. Diakon Wolfgang Ziehe wird diesen Abend gestalten.

(wz)

Ausflug nach Goslar

Zur Erinnerung: Am 15. September findet der Gemeindeausflug nach Goslar statt.

Sie sind herzlich eingeladen, mitzukommen und sich dafür noch im Kirchbüro Eddigehausen anzumelden! Anmeldung noch bis 4. September.

(ck)

ST. MARTINI KIRCHE

BOVENDEN

SAMSTAG, 10. NOV 19:30 UHR

Einlass 18:30 Uhr

THE CHAMBERS

DIE VIRTUOSEN
AUS KÖLN

SING A SONG MEETS THE CHAMBERS

FRAUENCHOR SING A SONG

BOVENDEN

PREISE:

VORVERKAUFSSTELLEN:

BEWEGUNG

Seniorentanzkreis
Karin Polzin, 05594-1245
Donnerstag, 16.00 Uhr
Bürgerhaus Bovenden

Meditatives Tanzen
Karin Polzin, 05594-1245
Mittwoch, 10.00 Uhr
Bürgerhaus Bovenden

Krabbelgruppe
Sarah Becker, 0151-44825901
nach Vereinbarung
Gemeindehaus Reyershausen

Gemeinschaft

Basargruppe
Gisela Schmidt, 0551-838238
Montag nach Vereinbarung
DBH Bovenden

Besuchsdienstkreise
Bovenden
Pastor Völker, 0551-82072395
nach Vereinbarung
DBH Bovenden

Eddigehausen
Irmela Bütefisch, 05594-279
letzter Dienstag im Quartal, 20 Uhr
bei Burkhardt's, Im Garthof 43a

Reyershausen
Pastorin Klasink, 05594-2279043
nach Vereinbarung
Gemeindehaus Reyershausen

Feuerfrauen
Gabi List-Webelhuth, 05594-8100
Karin Lechte, 05594-246
2. Mittwoch, 19.30 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

Ökumenischer Frauenkreis „EVa trifft KATHi"
Anna Bosse, 0551-8205472
1. Mittwoch, 19.30
DBH Bovenden

Frauenfrühstück
Helgard Wosnitza, 05594-8429
3. Mittwoch, 9.30 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

Senioren 65+
Pastor und Diakon
2. Montag, 15.00 Uhr
DBH Bovenden

Klönnachmittag für Senioren
Peter Burkhardt, 05594-89313
letzter Montag, 15.00 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

Internationale Teestube
Luise zu Lynar, 0551-8209397
2. Mittwoch, 15.30 Uhr
DBH Bovenden

Seniorengeburtstag
Dagmar Becker, 05594-1506
Gertrud Hirnich, 05594-624
letzter Donnerstag im Quartal,
15.00 Uhr
Gemeindehaus Reyershausen

Seniorenkreis Reyershausen
neue Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter gesucht
Gemeindehaus Reyershausen

Frauenkreis
Erika Rummelsberger, 05594-1060
1. Dienstag, 20.00 Uhr
Gemeindehaus Reyershausen

GOTTESDIENSTPLAN

02. September Sonntag	**Bovenden, Eddigehausen, Reyershausen** 11.00 Uhr, Plesse, mit Posaunenchor - P. Völker
09. September Sonntag	**Bovenden** 10.00 Uhr, Goldene Konfirmation und Vorstellung der neuen Konfirmanden - Pn. Toplak/P. Völker **Reyershausen** 10.00 Uhr, mit Abendmahl - P. Ebener
16. September Sonntag	**Bovenden** 10.00 Uhr, Kindergottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus - Stresing **Eddigehausen** 18.00 Uhr, Klanggottesdienst - Pn. Klasink mit Ch. Jacobi
23. September Sonntag	**Bovenden** 10.00 Uhr - D. Ziehe **Reyershausen** 19.00 Uhr, Bibliolog - Pn. Klasink
30. September Sonntag	**Bovenden** 10.00 Uhr - Pn. Toplak **Reyershausen** 10.00 Uhr, Erntedank- & Familiengottesdienst - Pn. Klasink
07. Oktober Sonntag	**Bovenden** 10.00 Uhr, Erntedankgottesdienst im Festzelt - Pn. Toplak **Eddigehausen** 10.00 Uhr, Erntedankgottesdienst für alle - Pn. Klasink
14. Oktober Sonntag	**Bovenden** 10.00 Uhr - P. Völker **Reyershausen** 10.00 Uhr - Pn. Grünschloß
21. Oktober Sonntag	**Bovenden** 10.00 Uhr - Diakon i.R. Weiß **Eddigehausen** 10.00 Uhr, mit Abendmahl - Pn. Klasink
28. Oktober Sonntag	**Bovenden** 18.00 Uhr, Abendgottesdienst - D. Ziehe **Reyershausen** 10.00 Uhr - Pn. Klasink
31. Oktober Mittwoch	**Bovenden** 18.00 Uhr - D. Ziehe **Eddigehausen** 19.00 Uhr, Andacht - Pn. Klasink & Meincke

GOTTESDIENSTPLAN

04. November Sonntag	**Bovenden** 10.00 Uhr - Pn. Toplak **Eddigehausen**, 10.00 Uhr - P. Ebener
11. November Sonntag	**Bovenden** 10.00 Uhr - Pn. Toplak 17.00 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Ök. Andacht - P. Völker **Reyershausen** 10.00 Uhr, Klanggottesdienst - Pn. Klasink & Ch. Jacobi
18. November Sonntag, Volkstrauertag	**Bovenden** 10.00 Uhr, Kindergottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus - P. Völker **Eddigehausen**, 10.00 Uhr - Pn. Klasink **Reyershausen** 10.00 Uhr - N.N.
21. November Mittwoch, Buß- und Betttag	**Bovenden, Dietrich-Bonhoeffer-Haus** 19.00 Uhr - D. Ziehe
25. November Sonntag, Ewigkeitssonntag	**Bovenden** 10.00 Uhr - D. Ziehe **Eddigehausen** 10.00 Uhr, mit Abendmahl - Pn. Klasink **Reyershausen** 10.00 Uhr - P. Buitkamp

Foto: epd bild/Jens Schulze

Bibelkreis
mit P.i.R. Stresing, 0551-83293
1. Dienstag,19.30 Uhr
im DBH Bovenden

GLAUBE

Kindergottesdienst
Birgit Bräuer, 05594-930 980
birgit-braeuer@web.de
Katrin Handel, 05594-227 70 50
Corinna Richter, 05594-943 945
Sonntag, 11.00-12.00 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

Kinderkirche
Carmen Sommerfeld, C_Sommerfeld@t-online.de
3. Sonntag, 10.00 Uhr
DBH Bovenden

Ökumenischer Gesprächskreis
Pastor Uwe Völker
3. Dienstag, 19.30 Uhr
im Wechsel DBH Bovenden/St. Franziskus

Taizé-Andacht
Anka Kärcher, 05594-1663
3. Sonntag, 19.00 Uhr
Kirche Reyershausen

MUSIK

Bandprojekt (ab ca. 14 Jahren)
Henning Grove, 0551-8205981
grove-heitkamp@t-online.de
Samstag, 10.00-12.00 Uhr
DBH Bovenden

Bläserkreis Plesse
Dagmar Jungkind, 0170-2785347
Montag, 19.00 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

Kirchenchor
Jens Kulle,
05594-2271711
Donnerstag,
20.00 Uhr
DBH Bovenden

Blockflötenprojekt
Christina Jacobi, 05594-804652
nach Vereinbarung
Gemeindehaus Eddigehausen

Gitarrenunterricht
Henning Grove, 0551-8205981
grove-heitkamp@t-online.de
Montag
15.35 Uhr Fortgeschrittene
16.35 Uhr sehr Fortgeschrittene
17.45 Uhr Anfänger
DBH Bovenden

Instrumentalensemble
Christina Jacobi, 05594-804652
Donnerstag nach Vereinbarung
Gemeindehaus Eddigehausen

Kirchenband „PlesseGroove“
Henning Grove, 0551-8205981
grove-heitkamp@t-online.de
mittwochs, 19.45-22.00 Uhr
DBH Bovenden

Rentnerband
Henning Grove,
0551-8205981
grove-heitkamp@t-online.de
Donnerstag, 10.00 Uhr
DBH Bovenden

Kinderchor Glockentönchen
Natascha Kratzin,
05594-8049401
Freitag, 15.30 Uhr
Gemeindehaus
Eddigehausen

Trommelgruppe
Christina Jacobi, 05594-804652
Kinder: Dienstag, 18.00 Uhr
Erwachsene: Dienstag, 19.00 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

Nachwuchsbläser
Frauke Bendig, 05593-3990796
fraukebendig@gmail.com
Montag, 18.00 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

Brot für die Welt

Am 2. Dezember 2018, dem 1. Advent, wird die 60. Aktion von Brot für die Welt eröffnet!

Unter dem Motto „Hunger nach Gerechtigkeit“ wollen wir die 60. Aktion mit einem Gottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus um 14.30 Uhr mit Basar und gemeinsamem Kaffeetrinken eröffnen.

Liebe Gemeinden, seit sechs Jahrzehnten setzt sich Brot für die Welt nun für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit in der Welt ein. Ich denke, wir können ein wenig stolz darauf sein, was alles in diesem Zeitraum mit Ihrer Hilfe und Unterstützung erreicht wurde. Nichtsdestotrotz bleibt immer noch viel zu tun, damit die Menschen in den armen Ländern sich selbst helfen und ein Leben in Würde führen können. Zum Beispiel in Paraguay, wo die Indigenen von Großgrundbesitzern von ihrem Land vertrieben werden, damit Soja für den Export nach Europa angebaut werden kann, oder in Äthiopien, wo der Zugang von Flüchtlingen aus dem Südsudan die prekäre Ernährungssituation weiter verschärft.

Die Basargruppe bereitet sich schon seit Monaten auf diesen Tag vor. Viele gute und schöne Produkte wollen sie wieder zugunsten von Brot für die Welt verkaufen und damit ihren Beitrag zu ein wenig mehr Gerechtigkeit leisten. An dieser Stelle sei der Basargruppe auch ganz herzlich gedankt für ihr langjähriges Engagement.

Im Anschluss an den Gottesdienst soll aber auch Zeit zum Kaffeetrinken mit vielen guten Kuchen sein. Wir freuen uns auf Sie und hoffen, dass wir die Arbeit von Brot für die Welt weiterhin tatkräftig unterstützen.

(uv)

Gedenkfeier im FriedWald

Burg Plesse
am 9. September 2018

Das Erinnern und Gedenken an die Verstorbenen ist für viele Menschen von zentraler Bedeutung.

Daher laden das Forstamt, der FriedWald und Pastor Völker am Sonntag, dem 9. September um 13. 00 Uhr zu einer Gedenkfeier bzw. einem Gedenkgottesdienst in den FriedWald Burg Plesse herzlich ein.

Musikalisch wird der Gottesdienst begleitet vom Flötenensemble. Treffpunkt für die Gedenkfeier bzw. den Gottesdienst ist der Pavillon oder der „Alte Steinbruch“ im FriedWald. Parkmöglichkeiten gibt es auf dem zugehörigen Parkplatz.

(uv)

Andacht am Buß- und Bettag

Der Buß- und Bettag am **Mittwoch, dem 21. November 2018,** ist für evangelische Christen ein Tag der Besinnung und Neuorientierung im Leben. Viele Gemeinden laden meist am frühen Abend zu Andachten oder Gottesdiensten ein, um so auch Berufstätigen die Teilnahme zu ermöglichen. Die hohe Resonanz auf dieses Angebot belegt, dass der Bußtag im Leben vieler Menschen nach wie vor tief verwurzelt ist. Auch die evangelische Kirchengemeinde Bovenden lädt zum Buß- und Bettag herzlich ein zu einer **Andacht um 19.00 Uhr in das Dietrich-Bonhoeffer-Haus**, die Diakon Wolfgang Ziehe halten wird.

Grafik: GEP

Martinsfeier und Laternenumzug

In diesem Jahr wollen wir wieder an St. Martin erinnern und mit Laternen einen kleinen Umzug machen. Um deutlich zu machen, was Martin im Sinne Jesu getan hat, werden wir während des Laternenumzug die Taten Martins draußen nachspielen. Natürlich wird Martin auf dem Pferd mit dabei sein. Und evtl. gibt es im Anschluss noch ein paar gebackene Martinsgänse. Wir freuen uns auf Jung und Alt.

Treffpunkt: Am **11. November um 17 Uhr** auf der Wiese zwischen Dietrich-Bonhoeffer-Haus und St. Franziskus-Kirche

(uv)

Grafik: Pfeffer

Kirchturmsanierung

Es dauert nicht mehr lange, dann werden Gerüste rund um den Kirchturm aufgestellt und die Holzverkleidung unseres Kirchturms wird erneuert. Allerdings nicht überall: Auf der Dachseite, wo der Kirchturm kaum sichtbar und nur schwer zugänglich ist, wird er verschiefert. So müssen wir den Kirchturm nicht noch einmal komplett einrüsten, wenn die Verkleidung einmal einen neuen Anstrich benötigt. Diese Veränderung hat der Denkmalschutz uns erlaubt, doch die drei gut sichtbaren Seiten des Kirchturms werden die gewohnten dunkelbraunen Lärchenhölzer behalten. Bei der Materialbestellung war es uns als Kirchenrat wichtig, dass die Hölzer nur aus zertifiziertem Anbau stammen. So können wir sichergehen, dass für unsere Kirche keine Urwälder abgeholzt wurden.

Die Sanierung des Kirchturms ist mit der Zeit notwendig geworden. Zuletzt kam bei Regen Wasser bis hinunter in den Kirchraum, so dass die Wand hinter der Orgel noch heute Zeichen von Wasserschäden aufweist. Darum sind wir froh, dass die Renovierungsmaßnahmen bald beginnen können. Im Zuge der Arbeiten wird der Kirchturm aus Brandschutzgründen auch innen aufgeräumt und entstaubt. Noch lagern wir im Turm Gartengeräte zur Pflege des Geländes rund um die Kirche. Diese werden künftig ein eigenes kleines Häuschen vor der Kirche erhalten.

Die anfallenden Kosten für die Renovierung belaufen sich auf ca. 40 000 €. Freundlicherweise bezuschusst uns die Evangelisch-reformierte Landeskirche mit etwas mehr als der Hälfte der Kosten, da sie um die Dringlichkeit der Renovierung und um unsere finanziellen Möglichkeiten weiß. Dankbar für diese großzügige Unterstützung freuen wir uns also auf einen bald trocken bleibenden Kirchraum. Die Gottesdienste finden trotz Gerüst uneingeschränkt statt.
Aus Sicherheitsgründen können die Glocken eine kurze Weile lang nur zu Bestattungen geläutet werden.

(at)

Kinder! Ein Bibeltag

Immer mehr Kinder kommen in unseren Kindergottesdienst. Denn unser Kindergottesdienst macht wirklich viel Spaß. Beim gemeinsamen Frühstücken, Singen, Bibelgeschichten hören und sehen und beim Basteln kommt schließlich immer gute Laune auf. Davon wollen wir noch mehr!

Darum haben wir vom Kindergottesdienst-Team uns überlegt, wie schön ein ganzer Kinderbibeltag wäre. Zu der Geschichte von Noah und der Arche wollen wir darum mit Euch am 21. Oktober von 10 -14 Uhr spielen, singen und basteln. Natürlich beginnen wir wieder mit einem gemeinsamen Frühstück und wir essen auch etwas Leckeres zu Mittag. Um 14 Uhr sind die Eltern und Großeltern zu einem kleinen Gottesdienst eingeladen, in dem viel von dem vorkommt, was wir vormittags gebastelt und geprobt haben.

Wir freuen uns auf Euch und Eure Anmeldung unter aleena.toplak@googlemail.com

Euer Kindergottesdienst-Team

Einschulungsgottesdienst in Bovenden

Kaum ein Platz war mehr frei, so viele Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde waren zum Einschulungsgottesdienst gekommen. Feierlich zogen die Einschulungskinder ein, begleitet von den Lehrerinnen und Lehrern und auch der Rektorin Frau Rösel.

Die Predigt gestalteten Erzieherinnen aus dem Evangelischen Kindergarten mit: Pastorin Toplak erzählte von dem Senfkorn, das gepflanzt wird und aufwächst. Dazu ließen die Erzieherinnen einen Baum auf einer Leinwand wachsen. In den Baum flatterten dann Vögel, um dort zu wohnen und weil sie darin so viel Gutes fanden. Genau wie die Vögel finden auch wir einen guten Ort. Denn der Baum und auch wir stehen auf Gottes Boden.

Und auf Gottes Boden finden wir immer Gutes. Darauf dürfen wir vertrauen, gerade, wenn wir etwas Neues beginnen. Davon erzählten auch einige Kinder aus der 4. Klasse. Sie berichteten, wie sie sich am ersten Schultag gefühlt haben und was sie bereits Schönes in der Schule erlebt haben.

Als Erinnerung bekamen alle Einschulungskinder ein Vögelchen aus dem Baum geschenkt. Gebastelt wurden sie von den 4. Klassen, die jetzt die Patenschaft für die neuen ersten Klassen übernehmen.

Mit guter Laune zogen die Einschulungsfamilien nach dem Gottesdienst los, um die Feierlichkeiten zur Einschulung zu beginnen.

(at)

Einschulungsgottesdienst

„Gott geht mit uns“; diese Zusage nehmen die Erstklässlerinnen und Erstklässler aus Reyershausen und Eddigehausen aus den Einschulungsgottesdiensten in ihre neuen Klassenräume mit. Ihre eigenen Namen verbinden sich auf kleinen Fußabdrücken mit Gottes Spur, mit ihrem Wegbegleiter durch alle Neuanfänge ihres Lebens.

Beide Gottesdienste wurden durch Lehrerinnen und Eltern sowie in Eddigehausen durch Erzieherinnen und Erzieher der Kita liebevoll mitgestaltet.

(ck)

Spaß-Nachmittag für Jugendliche

Im letzten Jahr hatte unsere Gruppe aus Eddigehausen und Weende viel Spaß beim Stratego-Geländespiel auf den Schillerwiesen in Göttingen. Deswegen wollen wir auch dieses Jahr wieder gemeinsam teilnehmen. Spaß und Action stehen im Vordergrund, wenn es darum geht, der gegnerischen Mannschaft Lebenspunkte abzujagen und den König gefangen zu nehmen. Wenn das Spiel entschieden ist, wird gegrillt.

Die Evangelische Jugend Göttingen lädt dazu am Samstag, dem 8. September 2018, alle Jugendlichen ab zwölf Jahren ein. Wir fahren um 14.30 Uhr von Eddigehausen ab und freuen uns, wenn auch Jugendliche aus Reyershausen, Bovenden und anderen Orten mitkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bis Samstag, dem 1. September 2018, bei Birgit Bräuer (05594/930 980 oder birgit-braeuer@web.de).

Birgit Bräuer

Ausflug für Kinder

Der diesjährige Ausflug der Kinderkirche geht am Sonntag, dem 16. September 2018, zur Klosterkirche Marienstein in Nörten-Hardenberg.

Mit den Perlen des Glaubens werden wir die Kirche erkunden; dabei soll der Spaß natürlich nicht zu kurz kommen. Auf dem nahegelegenen Spielplatz wollen wir ein Picknick machen.

Das Kindergottesdienst-Team freut sich auf viele Ausflügler zwischen 5 und 12 Jahren. Eltern, Geschwister, Großeltern oder Paten können auch mitkommen. Weitere Infos und Anmeldungen bei Birgit Bräuer (05594/930 980 oder birgit-braeuer@web.de).

Birgit Bräuer

Musik für Spaziergänger

23.09.2018 um 17.00 Uhr in der Eddigehäuser Kirche

Am Sonntag, dem 23.September, um 17 Uhr findet in der Eddigehäuser Kirche die in diesem Jahr dritte und letzte Musik für Spaziergänger statt.

Zu Gast sind zum dritten Mal die „Alltagspoeten aus Berlin“ Friedrich und Wiesenhütter. Wer sie schon einmal gehört und erlebt hat, wird sich bestimmt an sie erinnern: Matthias Wiesenhütter und Dirk Friedrich nehmen einen mit auf eine Reise zwischen Melancholie und Sarkasmus, um die Widrigkeiten des Lebens mit Seitenblick und Augenzwinkern zu betrachten. Ihre Lieder handeln vom Berliner Flughafendesaster bis zur Bankenpleite, von Liebe, dem Alltag, vom Leben oder dem Älterwerden. Wir alle kennen diese Themen und wenn wir die beiden singen hören, wissen wir sofort, was sie meinen - so als hätten wir genau dieses schon einmal selbst erlebt (manchmal jedenfalls): sie sprechen uns aus der Seele. Auch das macht sie so sympathisch: ihr uneitler Vortrag ohne Gehabe, mit viel Witz, Berliner Schnauze und viel Menschenkenntnis, eigenen Texten und virtuosem Gitarrenspiel. Sie machen zum Inhalt ihrer Konzerte, was Menschen wie dich und mich berührt, was ihnen begegnet und sie beschäftigt. Sehr sympathisch finde ich auch, dass sie immer wieder zu uns kommen wollen! Von Berlin (Potsdam) nach Eddigehausen!

Ein Grund mehr, sie zum ersten Mal zu erleben oder wieder zu erleben, falls Sie sie schon bei uns gehört haben: am Sonntag, 23. September, um 17.00 Uhr in der Eddigehäuser Kirche. Seien Sie herzlich eingeladen!

Der Eintritt ist frei; am Ausgang erbitten wir eine Spende zur Deckung der Kosten der Künstler.

Heike Pagel

Ein schöner Tag auf der Sababurg

Am 18. Mai 2018 sind die Kinder aus der Kita „Grubenwichtel“ mit Bussen zur Sababurg gefahren. In einem großen Bus haben die Kindergartenkinder mit den Erzieherinnen gesessen und in einem kleineren Bus einige Krippenkinder mit jeweils einem Elternteil.

Bei der Sababurg haben wir erst einmal ein Picknick gemacht, um uns für die vielen Wege und Eindrücke zu stärken. Es gab viel zu bestaunen. Am besten hat den Kindern die Streichelwiese mit den Ziegen gefallen. Zwischendurch wurde nochmal auf dem Spielplatz ein Kuchenpicknick gemacht, bevor wir wieder mit den Bussen nach Reyershausen gefahren sind.

Damit wir diesen tollen Tag erleben konnten, möchten sich alle großen und kleinen Grubenwichtel beim Förderverein der Einrichtung bedanken. Der Förderverein hat uns diesen schönen Ausflug mit den vielen Leckereien geschenkt.

Danke! Das war ein toller Tag.

Dorfflohmarkt

Am 9. September findet der erste Reyershäuser Dorfflohmarkt statt, organisiert von der Initiative „Dorftreff“ . Im Zeitraum zwischen 11 und 16 Uhr können die Stände vor den Häusern der Einwohner zum Stöbern, Handeln und Klönen besucht werden. Rund um Kirche und Gemeindehaus gibt es weitere Stände sowie Kaffee und Kuchen.

(ck)

Taizé - Gottesdienste

Die ev. Kirchengemeinde Reyershausen und die kath. Kirchengemeinde St. Martin in Nörten-Hardenberg feiern an jedem 3. Sonntag im Monat um 19.00 Uhr Taizé-Gottesdienst und laden dazu herzlich ein.

Anka Kärcher

Die nächsten Taizé - Gottesdiensttermine sind:
16.09.2018 in Reyershausen
21.10.2018 in Reyershausen
18.11.2018 in Reyershausen

Für meine Familie ist gesorgt.
Aber was kommt später?

Vertrauen
–Verständnis
– Hilfe

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Petra Ahlbrecht

AHLBRECHT
Bestattungen
Industriestraße 12
37120 Bovenden
☎ 05 51 / 85 52

✓ PRÜFEN ✓ BEWERTEN ✓ BEGUTACHTEN

Kfz-Sachverständigenbüro
Dipl.Ing. P. Pickart & H. Erdmann

Am Handweisergraben 1 · 37120 Bovenden
Telefon: 05 51/80 37 · Fax: 05 51/80 39
info@sv-p-e.de · www.sv-pickart-erdmann.de
Terminabsprachen: Mo-Fr 8.00-17.00 und nach Vereinbarung

H. HAUF
FLIESEN GMBH
HH
30 Jahre
Lönsweg 6 · 37120 Bovenden
☎ 05 51 / 88 92

Füllgrabe GRABMALE
Kompetente Dienstleistung rund um den Naturstein

- Individuelle Gestaltung von Grabmälern und Grabanlagen
- Steinbildhauerei für Natursteinarbeiten aller Art
- Grabpflegeservice von der Erstbepflanzung bis zur Dauergrabpflege
- Direkt am Friedhof P

Hauptgeschäft
Maschweg 2
37120 Bovenden
Tel.: 05 51/8 18 59
Fax: 0551/8 37 80

Filiale
Harztor 55
37154 Northeim
Tel.: 0 55 51/13 15
Fax: 05551/988 02 38

Schuhhaus Burchhardt
Tradition seit 1898
ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK

Spezialbetrieb für ganzheitliche Einlagenherstellung

Gabor · Waldläufer · Fitzcomfort · ara · Ricosta · camel active · Clarks · Tamaris · Mephisto · u.v.m.

P direkt vorm Haus
Buslinie 62

Burchhardt Fuß und Schuh
Am Weinberge 3 · 37120 Bovenden
Tel. 05 51/88 96 · Fax 05 51/88 97

Böhmer Sanitär GmbH

Geschäftsführer Thomas Kutscher
Feldtorweg 5 · 37120 Bovenden
Telefon 05 51 / 8 11 37 · Fax 05 51 / 8 27 74

Heizung · Gas
Wasser · Sanitär
Installation · Klempnerei

Bovenden www.ev-kirche-bovenden.wir-e.de

Rathausplatz 4, 37120 Bovenden
Sparkasse Göttingen, IBAN: DE56 2605 0001 0028 2055 08

Pastorin (ref.)
Aleena Toplak, 0551 - 85 53
Uhlandstr. 19c, 37120 Bovenden
aleena.toplak@googlemail.com

Pastor (luth. - Kirchenratsvorsitz)
Uwe Völker, 0551 - 82 07 23 95
Liegnitzer Str. 2, 37120 Bovenden
voelker-bovenden@t-online.de

Diakon (luth.)
Wolfgang Ziehe, 0551 - 53 13 91 1
Albert-Einstein-Str. 38, 37075 Göttingen
w.ziehe@t-online.de

Küster
Uwe Bonitz, 0157 - 88 13 60 71

Kirchenbüro
Mi, 09.00 - 11.00 Uhr
Do 09.00 - 12.00 Uhr
Brita Kopacek, 0551 - 81 355
evang.kg.bovenden@gmx.de

Rechnungsstelle
Mo + Mi 09.00 - 16.00 Uhr
Fr 09.00 - 12.00 Uhr
Heike Reddehase, 0551 - 38 15 878
heike.reddehase@reformiert.de

Ev. KiTa Bovenden
www.kindergarten-bovenden.de
Jana Fall, 0551 - 84 14
Rathausplatz 4, 37120 Bovenden
info@kindergarten-bovenden.de

Eddigehausen www.eddigehausen.reformiert.de

Kirchplatz 2, 37120 Bovenden-Eddigehausen
Sparkasse Göttingen, IBAN: DE69 2605 0001 0028 2060 50

Reyershausen www.reyershausen.reformiert.de

Kirchplatz 2, 37120 Bovenden-Eddigehausen
Volksbank Göttingen, IBAN: DE10 5209 0000 0047 0245 01

Pastorin (Kirchenratsvorsitz)
Christina Klasink, 05594 - 22 79 043
Rasenweg 11, 37120 Bovenden
christina.klasink@reformiert.de

Küsterin (Eddigehausen)
Magitta Eckardt, 0551 - 600 727

Kirchenbüro
Di 14.30 - 17.30 Uhr
Do 09.00 - 12.00 Uhr
Heike Reddehase, 05594 - 213
eddigehausen@reformiert.de

Ev. KiTa Eddigehausen
www.eddigehausen.reformiert.de/kindergarten
Maren Scheerschmidt-Krüger, 05594-287
Unterer Hainberg 7, 37120 Bovenden
kiga-hort.eddigehausen@reformiert.de

Ev. KiTa „Grubenwichtel“
Doris Melnikow, 05594 - 344
Schulstr. 6, 37120 Bovenden
kiga.grubenwichtel@reformiert.de

Vermietung Gemeindehaus Reyershausen
Silke Müller, 05594 - 20 46 30

Synodalverband Plesse

Göttinger Straße 38a, 37120 Bovenden

Präses
Ernst-Ulrich Göttges, 05541 - 44 43
eugoettges@t-online.de

Büro
Di 09.00 - 12.00 Uhr
Brita Kopacek, 0551 - 82 09 396
brita.kopacek@reformiert.de